

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend 8 Uhr Versammlung. Vortrag des Herrn Geheimrat Professor Dr. Franz von Löher aus München über die historischen Begebenheiten zwischen Wenden und Morgenland. Der Vorstand.

Chor-Verein des Gewandhauses.

Morgen Freitag, den 9. Januar, Abends 7 Uhr

Chor-Probe

Die Concert-Direction.

Die Gesellschaft der Armenfreunde

feiert am 1. Sonnabend nach Epiphanias, den 11. Januar, Abends 6 Uhr im Saale des Vereinshauses (Röderstraße 9) ihr 22. Jahrestest, zu welchem Sonner u. Freunde der Armenpflege hierdurch eingeladen werden. Die Festrede hat Herr Pastor Dr. Evers übernommen. Der Vorstand.

Euterpe.

Freitag früh 9 Uhr Orchesterprobe.

Das Directorium.

(R. B. 136)

Heute Donnerstag, den 8. Januar

Verein Thalia. Gesellschaftsabend.

Anfang 8 Uhr.

D. V.

Meteor. Hoffnung I.

Leipziger Roll- und Schlittschuh-Club.

heute Abend Christbescheerung

im Saale des Herrn Eisner, Rosenthalgasse.

D. V.

Militairverein "Kameradschaft"

für Leipzig und Umgegend.

Zu der heutigen Abends 8 Uhr, im großen Saale der Centralhalle stattfindenden Christbescheerung unserer Witwen und Waisen u. werden die Mitglieder und die Freunde des Vereins hierdurch eingeladen. Nach der Bescheerung Tanz.

Der Vorstand.

Deutscher Kellner-Bund.

Zu unserem 1. Stiftungsfeste, bestehend in Koncert und Ball mit Supper, welches Montag, den 12. d. J. von Abends 8 Uhr an im großen Saale des hiesigen Schützenhauses abgehalten werden soll, werden Principale, Sonner und Freunde unserer Soziale nebst Familien, ferner unsere Mitglieder und von denen eingeschlossene Gäste höchst eingeladen. Billets sind auf unserem Central-Bureau Marienstraße 19 zu haben. Das Fest-Comité.

Versammlung der Kürschner.

Alle Kollegen werden freundlich eingeladen, wogen Besprechung eines Wintervertrages Freitag, den 9. Januar, Abends 9 Uhr im Restaurant Stadt Maimedys vergnüglich zu erscheinen.

Öffentlicher Dank.

100 Mark

Belohnung demjenigen, welcher Mitteilungen darüber machen kann, wer im Laufe des verflossenen Sommers anonyme Postkarten an Frau Dr. Trautz anstaltete einer Schriftlichkeit, sowie die von Seiten unseres Herrn Principals, sowie auch von Seiten des Herrn Director und Comptroller und unseren Mitarbeitern in geschäftlicher Fabrik für die uns überreichten wertvollen Geschenke hat, um unsern innigsten Dank und werden das ehrenwerte Bertrauen und die uns dadurch gegebenen Beweise der Ehre und Achtung, wie vorgelesen.

Endenau, den 3. Januar 1880.
F. Seldel. W. Probst.

Eugen Schwarz,

Reichstraße 22.

(Verspätet.)

Dem Jubelpaare Herrn und Frau Grauendorf in Reudnitz zu Abrem am 7. d. s. begangenen silbernen Ehejubiläum die herzlichsten Glückwünsche. H. H.

Herrn Tischlermeister Schöbelzelt nebst Gemahlin zur silbernen Hochzeit die besten Wünsche. G. B.

Dame in ihm. Noch gegen Mittag Petersstr. durch Lehmann's Garten nach Auerstädt. Wenn Rückkehr geschieht, so bitte postal. A. S. und der Hausnummer, in welches Sie eintraten.

Die Dame, welche die Beamten vor dem Schermer's Tanzflünde verhaftet hat, dort sofort zurückzuführen, sonst andere Maßnahmen.

N. E. 18. Bitte Sonnabend Vormittag unter bel. Chiffre a. bel. Ort in Empf. z. n. 6. Begonia rex.

O. K. 100. Pri. L. i. 6. poli.

Zur Burg,

7 Burgstraße 7.

Münchner Pfefferbräu

neue Fassung 20 Pf.

das Glas, ganz vorzüglich.

Abg. Freitag leitet dieselbe mit dem Bemerk-

en, daß untere Aufzugsleitung an verschiedenen

Streböschäden leide, die wohl gesichert seien, da vielen

Vorteile derselben zu verdanken. Bei Allem ist dies

Redner die unerschwingliche Höhe der Gerichtskosten,

die es darin bringt, daß jetzt nur noch ganz wohl-

bhabende oder ganz arme Leute prozessieren können.

Die Einleitung eines Prozesses sei nur möglich unter

Bestellung eines Notenwurfs an das Gericht.

Der Justizbeamte thue keinen Schritt, bevor ihm

nicht voraus seine Gebühren bezahlt seien, und der

Gerichtsschreiber schreibe keine Zeile, ohne vorher be-

zahlt worden zu sein. Alles das ungeniebt der Ge-

richtskosten und des geleisteten Vorwurfs. Bei

der Belastung der Justiz wiederhole sich dasselbe

Schauspiel. Der bei Erlass des Gerichtskostengeiges-

Mord.

Das beliebte Bayerische Bier bekommt man Nordstraße 13, 16 Blaibach 3.

Man verkauft das beliebte Bayerische Bier seit 20 J. Restaurant Schumann, Petersstraße 6, gegenüber Rühm's Weinb.

Den 8. ob. 9. d. M. Concert im Trianon bei Carl Tröbig (Thomaskirchhof).

Auf den fröhlichen Mittwochstag Restaur. Schumann, Petersstraße 6, gegenüber Rühm's Weinhandlung wird außerordentlich gemacht.

(Eingesandt.)

Türkische Zimmer-Garnitur!

Dieselbe macht zur Wiener Weltausstellung viel Aufsehen und wurde ein hoher Preis dafür erzielt. Seinerzeit Umstände wegen ging sie auf einen Betrieb über, der sie zur gefälligen Ansicht, resp. zum Verkauf bei Herrn W. Krobitzsch, Brühlgäßchen Nr. 2, 2. Etage ausstellte.

Wer wünscht sauber u. schnell Handarbeiten für ein hübsches Geschenk? Adressen unter W. 56 in der Erzgießerei d. Al. abwa.

"Lipsia". Heute Euterpe. Einzelne sämmtl. Mitglieder notwendig. D. V.

O. C.

Heute keine Versammlung.
Morgen General-Versammlung.

Typograph. Gesellschaft

Heute Hotel de Polone

Abends 8 Uhr

General-Versammlung.

Donnerstag den 8. Januar Abends Versammlung in der Post.

Stammtisch weißer Schwan,

Großherstraße.

Heute Abend Versammlung 8 Uhr.

Familien-Nachrichten.

Statt jeder besonderen Meldung.
Die Verlobung ihrer Tochter Anna mit Herrn James Eick aus Moskau bedürfen sich nur hierdurch anzugeben.

Adolph Veltel und Frau

geb. Gottschalk.

Anna Veltel

James Eick

Leipzig. Januar 1880. Moskau.

Die Verlobung ihrer Tochter Elisabeth mit dem Kaufmann Herrn Paul Anaur beeindruckt sich hierdurch anzugeben.

Amalie verm. Egold.

Elisabeth Egold

Paul Anaur.

Verlobte.

Die Verlobung ihrer Tochter Eugenie mit Herrn Reichsanwalt Dr. jur. Otto Schumann in Plauen i. S. beeindruckt sich hierdurch anzugeben.

Leipzig, im Januar 1880.

Dr. Eugen Zehme und Frau

Eugenie Zehme

Dr. jur. Otto Schumann

Rechtsanwalt,

Verlobte.

Leipzig. Plauen i. V.

Statt besonderer Anzeige:

Clara Bräse

Julius Avé-Lallement

Verlobte.

Leipzig, den 6. Januar 1880.

Anna Berger

Louis Neumann

Verlobte.

Naumburg a. S.

Leipzig.

Theodor Friesleben

Lina Friesleben, geb. Endler,

Vermählte.

Leipzig, 5. Januar 1880.

Ein Kind wurde nebst geboren.

Leipzig, 6. Januar 1880.

Georg Zeitnehmer und Frau

geb. Uhlemann.

Als Feuerwächter empfehlen sich nur

hierdurch 6. Voeme, Apotheker,
8. Voeme geb. Baechler.

Leipzig, den 6. Januar 1880.

Ein gesunder Junge!

Leipzig, 7. Januar 1880.

Conrad Dünkel,

Anna Dünkel geb. Ziegler.

Durch die glücklich erfolgte Geburt eines

Knaben wurden hocherfreut

Plagwitz, den 7. Januar 1880.

Hugo Wetzel und Frau.

Heute wurden wir durch die Geburt

eines munteren Wäldchen doch erfreut

Leipzig, den 7. Januar 1880.

Hauptmann Hahn und Frau,

geb. Röse.

Heute wurde uns ein munteres Lößchen

geboren.

Leipzig, den 6. Januar 1880.

Walter und Frau,

geb. Degener.

Nach schweren Leiden starb heute unter

aller, innigster Liebe, Vater, Schwie-

ger und Großvater, der Kaufmann

Herr Ch. Kutschler in Aken.

Tiebetrübt beklagen sich dieses anzugeben

die Familien

Kutschler und Kutschling.

Allen Verwandten und Bekannten, welche

uns bei dem Begegnisse unserer Kinder

Emma und Clara

so bühreibig zur Seite standen und selige

mit Blumen schmückten, sagen wir unter

berührenden Dank.

H. Zschöter und Frau.

Jur den reichen Blumenstrauß bei dem

Begegnisse meines Kindes meinen innig-

sten Dank.